Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Heiner Garg (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung und Wissenschaft

Zukunft der Zahnmedizin am UKSH

- Welcher Investitionsbedarf (exklusive Gebäudesanierung) besteht im Bereich der studentischen Ausbildung in der Zahnmedizin am UKSH, Campus Kiel?
 Bitte Gesamtinvestitionsbedarf angeben sowie aufschlüsseln nach Investitionsbedarf im Einzelnen an
 - der Klinik für Kieferorthopädie, Campus Kiel,
 - der Klinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie, Campus Kiel,
 - der Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie, Campus Kiel,
 - der Klinik für Zahnärztliche Prothetik, Propädeutik und Werkstoffkunde,
 Campus Kiel.

Antwort:

Die zahnmedizinische Lehre wird zukünftig stärker interdisziplinär ausgerichtet sein. Daher ist eine genaue Zuordnung des Investitionsbedarfs auf die einzelnen Kliniken nicht möglich. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Interdisziplinarität besteht folgender Bedarf:

- Beschaffung und Einbau von 20 Phantomdoppelarbeitsplätzen und einer Demonstrationseinheit, voraussichtliche Kosten in Höhe von rd. 3,0 Mio. Euro
- Beschaffung und Einbau von 71 Behandlungseinheiten, voraussichtliche Kosten in Höhe von rd. 7,6 Mio. Euro
- Beschaffung und Einbau von 60 Laborarbeitsplätzen, voraussichtliche Kosten in Höhe von rd. 2,0 Mio. Euro
- Umbau des Hörsaals und Umgestaltung der ehemaligen Bibliothek in Räume für den Kleingruppenunterricht, voraussichtliche Kosten in Höhe von rd. 0,3 Mio. Euro

Die Kostenangaben basieren auf Erfahrungswerten; eine Kostenschätzung nach DIN 276 liegt noch nicht vor. Die tatsächliche Kostenhöhe ist abhängig von den im Vergabeverfahren erzielten Bau- und Beschaffungspreisen.

2. Aus welchem Jahr stammen die sogenannten "Behandlungseinheiten" für die Patienten und die Laborarbeitsplätze für die zahnmedizinischen Ausbildung? Wie viele Behandlungseinheiten gibt es insgesamt für die zahnmedizinische Ausbildung am UKSH?

Antwort:

Behandlungseinheiten

Es sind 88 Behandlungseinheiten in Betrieb. Davon stammt 1 Behandlungseinheit aus dem Beschaffungsjahr 1989, 24 aus 1990, 19 aus 1991, 13 aus 1992, 20 aus 1993, 1 aus 1998, 7 aus 2007 und 3 aus 2008.

Phantomarbeitsplätze

Es sind 54 Phantomarbeitsplätze in Betrieb, davon sind 33 Phantomarbeitsplätze 1994 beschafft worden und 21 Phantomarbeitsplätze 2005.

Laborarbeitsplätze

Es sind 74 Laborarbeitsplätze, die 1976 errichtet wurden, in Betrieb.

3. Nach welcher Zeit müssen diese Behandlungseinheiten in der Regel erneuert bzw. ersetzt werden?

Antwort:

Die durchschnittliche Nutzungsdauer beträgt nach EMTEC e. V. (Institut für Beratung, Fortbildung und Technologien im Gesundheitsweisen) 15 Jahre.

4. Wann wurden die sogenannten Behandlungseinheiten das letzte Mal erneuert oder ganz ersetzt?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 2.

5. Mit welchen Kosten muss für den Ersatz einer Behandlungseinheit insgesamt gerechnet werden? Bitte Kosten für die Ersatzbeschaffung inklusive Installations-, Montage- und Einrichtungsarbeiten, exklusive Wartungsarbeiten angeben.

Antwort:

Die Kosten betragen ca. 100 T€ für eine Behandlungseinheit in Abhängigkeit von den baulichen Gegebenheiten und der Anzahl der ausgeschriebenen Geräte.

6. Nach welcher Zeit müssen die Laborarbeitsplätze der Studierenden in der Regel erneuert werden? Mit welchem Kostenaufwand ist bei der Erneuerung bzw. Instandsetzung der Laborarbeitsplätze zu rechnen?

Antwort:

Die Laborarbeitsplätze müssen erneuert werden, wenn eine Instandsetzung nicht mehr möglich (Ersatzteilverfügbarkeit) und/oder unwirtschaftlich ist. Die durchschnittlichen Anschaffungskosten betragen ca. 12 T€ zuzüglich Bau- und Baunebenkosten.